



EVALUACIÓN DE BACHILLERATO PARA EL ACCESO A LA UNIVERSIDAD

LOMCE – SEPTIEMBRE 2018

ALEMÁN

INDICACIONES

Importante: todos los ejercicios han de contestarse en el cuadernillo blanco

OPCIÓN DE EXAMEN Nº 1

LESEVERSTEHEN [6 Punkte]

Text 1: Onlinesucht

Häufig (0) hat Anna (16) am Abend nach der Schule noch ihre Freundinnen (1), um mit ihnen zu plaudern¹. Das war einmal. Heute verbringt sie ihre (2) mit Freunden nur noch online. Persönliche Kontakte im «realen» Leben interessieren sie immer weniger. Sie hat auch ihr (3) Hobby, das Tanzen, aufgegeben. Wenn Anna ab und zu auf YouTube Tanzfilme anschaut, vermisst sie es schon, aber «Insta», «Snapchat», «WhatsApp», etc. (4) einfach cooler.

Max (15) kann die Augen während des Schulunterrichts kaum offen halten, denn er hat eine (5) Nacht hinter sich. Er musste mit seinen Kollegen die gegnerischen Champions besiegen. Ohne ihn hätten sie das nie geschafft. Und jetzt soll er sich mit langweiligen Mathe-Übungen herumschlagen??

(6) Sara (16) ist der Alltag nichts Schönes. Sie (7) sich in der Schule nicht besonders wohl, hat kaum Freundinnen, zu (8) wird sie häufig kritisiert... und dazu all diese körperlichen Veränderungen. Sie mag sich nicht im Spiegel anschauen. Online ist sie mit ihrem Avatar bei WOW² plötzlich eine Heldin, mit einem unglaublichen Body und unglaublichen Kräften. In der virtuellen (9) ist alles besser als draußen, wo das (10) nur noch grau ist.

www.feel-ok.at (bearbeitet)

¹ sprechen, reden

² World of Warcraft: Online-Spiel

1. [2,5 Punkte] Lies den folgenden Text und schreibe den richtigen Buchstaben (a-o) hinter die Nummern 1-10. (0) dient als Beispiel. Du kannst jedes Wort nur einmal benutzen. Aufpassen! Nicht alle Wörter passen in den Text.

- | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|---|---------|
| A | lange | F | fühlt | K | sind |
| B | gern | G | Zeit | L | arm |
| C | Welt | H | weil | M | für |
| D | getroffen | I | liebstes | N | gefällt |
| E | liebt | J | Leben | O | Hause |

Beispiel:

0. Häufig	
1.	6.
2.	7.
3.	8.
4.	9.
5.	10.

Text 2: Religion oder Parodie?

Sie nennen sich „Kirche des fliegenden Spaguettimonsters“. Ihre Mitglieder heißen Pastafaris. Sie sind Atheisten, die mit ihrer Satire die Kirchen kritisieren. In Templin (Brandenburg) feiern sie eigene „Gottesdienste“. Mehr als das: Die Pastafaris wollen auch Schilder aufhängen, die zu ihren Gottesdiensten einladen. Und zwar unter den offiziellen Gottesdienst-Schildern der Kirchen. Das hat viele Christen geärgert. Und manche haben gefragt: Dürfen die das den? Trotz Protesten hat die Stadt die Satire-Schilder erlaubt. Ihr Kompromiss: Die Pastafari-Schilder hängen nicht direkt neben den offiziellen Schildern. Dann hat ein Ministerium aber entschieden: Die „Kirche des fliegenden Spaguettimonsters“ ist keine Religion, sondern eine Parodie. Sie darf keine Straßenschilder mehr aufhängen. Aber die Pastafaris geben nicht auf. Jetzt muss die Justiz entscheiden.

Eva Pfeiffer, Deutsch Perfekt, 12/2016 (bearbeitet)

2. [2,5 Punkte] Suche Informationen im Text und beantworte mit wenigen Worten (maximal 5) die folgenden Fragen.

1. Wie heißen die Mitglieder der „Kirche des fliegenden Spaguettimonsters“?
2. Wo feiern die Pastafaris ihre Gottesdienste?
3. Wen haben die Gottesdienst-Schilder geärgert?
4. Ist die „Kirche des fliegenden Spaguettimonsters“ eine echte Religion?
5. Wer muss jetzt über die Schilder entscheiden?

3. [1 Punkt] Finde im Text Synonyme, Antonyme oder Wörter, die einer der folgenden Definitionen entsprechen.

1. Gotteshaus, Tempel (Synonym)
2. Gläubige, religiöse Menschen (Antonym)
3. weniger (Antonym)
4. Poster (Synonym)

SCHREIBEN [4 Punkte]

1. [1,5 Punkte] Schreib einen informellen Brief (40-50 Wörter) als Antwort auf folgende Situation. Vergiss Anrede und Gruß nicht.

Du hast eine Arbeitstelle als Verkäufer/in bei H&M in München gefunden. Schreibe eine E-Mail an deine Eltern und erzähle ihnen, ob dir die Stadt gefällt, ob die KollegInnen nett sind und wie die Arbeitszeiten sind.

2. [2,5 Punkte]

Du hast in einer Online-Jugendzeitschrift einen Artikel zum Thema „Handyverbot an der Schule“ gelesen. Im Diskussionsforum der Zeitschrift findest du folgende Beiträge von Jugendlichen. Schreibe nun deine Meinung zum Thema in einem Kommentar (60 bis 80 Wörter).

Ich arbeite als Lehrerin an einer bayerischen Schule und ich meine, ein Verbot alleine ist wenig hilfreich. Wir müssen sinnvollere Regelungen finden. Statt Smartphones zu verbieten, sollten wir als Lehrer diese lieber im Unterricht einsetzen. Es gibt viele Möglichkeiten: In Arbeitsgruppen, bei der Suche von Informationen oder bei anderen Projekten.

OPCIÓN DE EXAMEN Nº 2

LESEVERSTEHEN [6 Punkte]

Text 1: Zeitumstellung

In (0) Deutschland wird, wie in den anderen (1) Staaten, zweimal im Jahr die Uhr umgestellt - das geschieht immer in einer Nacht von Samstag auf (2). Seit 2001 gilt die Regelung, dass am letzten Sonntag im März die Uhr um eine Stunde, also von zwei Uhr auf drei Uhr, vorgestellt wird. Die (3) endet am letzten Oktoberwochenende - wir können morgens also wieder eine Stunde länger (4).

Die Zeitumstellung hat Vor- und Nachteile: Das Schöne an der Sommerzeit ist für viele, dass es auch abends noch richtig lange (5) ist und wir die Sommerabende noch lange (6) genießen und etwas unternehmen können. So haben auch die Menschen, die erst spät am Nachmittag oder (7) von der Arbeit kommen, noch einige Stunden Tageslicht und Zeit für Unternehmungen oder einfach dafür, entspannt auf der Terrasse oder im Park zu sitzen. Allerdings müssen wir dafür auch morgens eine (8) früher aus dem Bett. In der Winterzeit können wir wieder (9) schlafen, dafür wird es aber deutlich früher dunkel. Wenn man von der Arbeit oder einem langen Schultag (10) Hause kommt, geht schon die Sonne unter und wir haben das Gefühl, dass die Tage sehr kurz sind.

Marlen Schott, www.helles-koepfchen.de, 10/03/2017 (bearbeitet)

1. [2,5 Punkte] Lies den folgenden Text und schreibe den richtigen Buchstaben (a-o) hinter die Nummern 1-10. (0) dient als Beispiel. Du kannst jedes Wort nur einmal benutzen. Aufpassen! Nicht alle Wörter passen in den Text.

A Sommerzeit
B schreiben
C hell
D nach
E schlafen

F Abend
G Stunde
H leicht
I draußen
J dunkel

K zu
L Sonntag
M Arbeit
N europäischen
O länger

Beispiel:

0. In	
1.	6.
2.	7.
3.	8.
4.	9.
5.	10.

Text 2: Bücher verkaufen mit 92

Helga Weyhe aus Salzwedel (Sachsen-Anhalt) ist wahrscheinlich Deutschlands älteste Buchhändlerin. Die 92-Jährige hat den Laden schon als kleines Kind gekannt. Früher hat er nämlich ihrem Vater gehört. Von ihm weiß Weyhe alles, was sie für ihren Beruf braucht. In dem arbeitet sie jetzt schon seit 70 Jahren.

Frage: Wie viele Bücher haben Sie in Ihrem Leben schon gelesen?

Antwort: Keine Ahnung. Als Buchhändlerin schaue ich aber in jedes Buch, das ich morgens bekomme. In meinem Beruf muss ich querlesen können. Ich prüfe: Wer ist der Autor, wie ist die Sprache, habe ich einen Kunden dafür?

F: Warum verkaufen Sie keine Krimis?

A: Ich verkaufe gut geschriebene Bücher. Da kann schon auch mal ein Krimi dabei sein. Aber wenn ein Kunde ein bestimmtes Buch bei mir bestellt, soll er es haben.

F: Haben Sie Angst vor der Konkurrenz aus dem Internet?

A: Die Menschen bestellen viel im Internet. Aber ich habe meine Kunden. Im Internet bekommen sie keine Beratung. Das wissen sie. Dort kaufen die Leute auch vor allem neue Bücher und Bestseller. Bei mir aber finden die Kunden auch viele ältere Sachen. Manche sind ganz überrascht, wenn sie die bei mir finden. Außerdem mache ich den Laden allein und habe keine Angestellten. Wann ich aufhöre, weiß ich nicht.

Deutsch Perfekt, 03/2015 (bearbeitet)

OPCIÓN DE EXAMEN Nº 2

2. [2,5 Punkte] Suche Informationen im Text und beantworte mit wenigen Worten (maximal 5) die folgenden Fragen.

1. Wie alt ist Helga Weyhe?
2. Wem hat früher der Laden gehört?
3. Wie lange hat sie im Laden gearbeitet?
4. Weißt sie, wie viele Bücher sie gelesen hat?
5. Arbeitet sie im Laden mit anderen Menschen zusammen?

3. [1 Punkt] Finde im Text Synonyme, Antonyme oder Wörter, die einer der folgenden Definitionen entsprechen.

1. kaufen (Antonym)
2. Geschäft (Synonym)
3. Kurzwort für Kriminalroman (Definition)
4. suchen (Antonym)

SCHREIBEN [4 Punkte]

1. [1,5 Punkte] Schreibe einen informellen Brief (40-50 Wörter) als Antwort auf folgende Situation. Vergiss auch Anrede und Gruß nicht.

Es gibt ein neues Fitness-Studio in der Nähe von deinem Gymnasium und du möchtest es gerne ausprobieren. Frage einen Freund von dir nach seinem Lieblingssport und ob er ins Fitness-Studio mitkommen würde, denn du möchtest nicht allein dahin gehen.

2. [2,5 Punkte] Du hast in einer Online-Jugendzeitschrift einen Artikel zum Thema „Nervige Nachbarn“ gelesen. Im Diskussionsforum der Zeitschrift findest du folgende Beiträge von Jugendlichen. Schreibe nun deine Meinung zum Thema in einem Kommentar (60 bis 80 Wörter).

Meine Nachbarin denkt, sie ist Adele und muss ständig beim Duschen singen, und zwar richtig schlecht. Immer Adele-Lieder. Auch die Nachbarn über mir machen immer Geräusche, als ob sie Möbel rumschieben würden. Jeden Tag.